

Ein Herz für die Nachbarschaft und ein RogAward für den Helferkreis Flüchtlinge Ziegelstein

17.12.2020



Für uns als Unternehmen ist es ein **zentraler Punkt** und eine **Herzensangelegenheit**, unsere **soziale, gesellschaftliche** und **ökologische** Verantwortung nicht nur wahrzunehmen, sondern wirklich ernst zu nehmen und **selbst** aktiv zu werden. Daher bilden diese Themen die drei Säulen unseres **Spenden-Dreiklangs**:

- **1. Säule: Internationales Projekt:** Unser Patenkind aus Kalifi – Plan International
- **2. Säule: Regionales Projekt:** Dieses Jahr „Bündnis für Kultur“ – eine Corona-Spende an die regionale Künstlerszene
- **3. Säule: Umweltprojekt:** Dieses Jahr Klimaschutz und Energiewende mit atmosfair

[>> Mehr erfahren <<](#)

Der RogAward 2020

Es existieren **zahlreiche** große und kleine Spenden- und Hilfsprojekte, **ständig** erhalten wir **neue Informationen** und Spendenaufrufe. Da kann es schonmal vorkommen, dass dabei das eine oder andere wunderbare, aber gleichzeitig noch relativ **unbekannte Projekt** untergeht oder im Schatten größerer, bekannterer Projekte verborgen bleibt. Denn diese werden häufig aufgrund ihres etablierten Namens und umfangreichen Werbebudgets **stärker** wahrgenommen und demnach häufiger unterstützt als kleinere oder gar regionale Projekte mit **weniger Budget** und **Bekanntheitsgrad**.

Daher verleihen wir jedes Jahr zum Jahresende den **RogAward** für „Das einzigartige Projekt des Jahres“ und unterstützen dieses **zusätzlich** zu unserem Spenden-Dreiklang. Damit möchten wir kleinere, weniger bekannte oder neue Projekte besonders hervorheben, die für ihre tolle Arbeit leider noch viel **zu wenig Aufmerksamkeit** erfahren durften. Der RogAward steht für ein Team aus „**geheimen Helferinnen und Helfern**“, die ihr Herz und Engagement einem guten Zweck widmen, tatkräftig anpacken, da wo ihre Hilfe gebraucht wird und das mit einer **Selbstverständlichkeit** tun, an der sich alle Menschen ein Beispiel nehmen dürfen.

Gewinner ist der Helferkreis Ziegelstein

Dieses Jahr möchten wir Ihnen eine **regionale Organisation** aus Nürnberg vorstellen, hinter der eine ganz tolle, einzigartige und bewegende Motivation steht – der **Helferkreis Flüchtlinge Ziegelstein**. Der Helferkreis wurde im Februar 2016 gegründet, um die Geflüchteten als neue Nachbarn in Ziegelstein willkommen zu heißen, ihr **Ankommen mitzugestalten** und Wege der **Integration** und **Zugehörigkeit** zu finden.

Was genau macht der Helferkreis Ziegelstein?

Der Helferkreis Ziegelstein besteht aus einem Team von **ehrenamtlich engagierten Helferinnen und Helfern** aus Nürnberg und Umgebung. Das Helferteam betreut die beiden Wohnheime für Geflüchtete in Ziegelstein und unterstützt und begleitet die Bewohnerinnen und Bewohner bei all ihren behördlichen, berufsorientierenden, gesellschaftlichen und weiteren Fragen und steht ihnen beratend zur Seite.

Darüber hinaus organisiert der Helferkreis **zahlreiche Angebote für die Bewohnerinnen und Bewohner**, wie beispielsweise Sport-, Koch-, Sprachlernkurse, Musik- und Spielenachmittage, Kinderbetreuung, Events wie das wöchentliche „Offene Treffen“ oder das monatliche „Café O.K.“ im Kulturladen Ziegelstein, zu dem auch **Außenstehende** eingeladen werden, um die neuen Nachbarinnen und Nachbarn kennenzulernen.

Weiterhin veranstaltet der Helferkreis **verschiedene Motto-Abende, Aktivitäten** wie Picknicks im Marienbergpark und **Informationsveranstaltungen** zu diversen Themen, um den Geflüchteten und ihren Familien die Integration und das Ankommen so leicht wie möglich zu machen. Auch **offene Austausch-Abende** ohne organisatorische Planung standen – bis zur Unterbrechung aufgrund der Auswirkungen der Corona-Pandemie – regelmäßig auf der Agenda und wurden von den Bewohnerinnen und Bewohnern **immer dankend** angenommen.

Unser Engagement zur Unterstützung des Helferkreis Zielgestein

Seit Februar 2020 unterstützen wir im Rahmen unseres Unternehmens-Engagements und Spenden-Dreiklangs (2. Säule: Regionale Projekte) den **Helferkreis Flüchtlinge Ziegelstein** bei der Begleitung der Bewohnerinnen und Bewohner der **Gemeinschaftsunterkunft Andernacher Straße**.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Rogator AG, erklärten sich bereit, das „Offene Treffen“ mit dem ehrenamtlichen Helferteam **mitzugestalten**. Dieses fand immer **donnerstags von 17 bis 19 Uhr** in den Gemeinschaftsräumen des Wohnheims statt. Teilnehmen durften neben **jeweils drei Mitarbeitenden** der Rogator AG und dem ehrenamtlichen Team des Helferkreises alle interessierten Kinder und Erwachsene des Wohnheims. Zu unseren Aufgaben zählten unter anderem:

- Deutsch sprechen und lernen mit den Erwachsenen
- Hausaufgabenbetreuung für die Kinder
- Spielen und Malen mit den Kindern
- Alltagsfragen beantworten
- Fragen beruflicher Orientierung klären
- Integration & Austausch
- Catering: Tee & Gebäck

Durch die Unterstützung unseres Teams konnte das **Angebot** für die Bewohner im Rahmen des Offenen Treffens **erweitert** werden. So konnten **erstmalig Kinderspielstunden** im Spielzimmer und eine **Hausaufgabenbetreuung** im Unterrichtszimmer **zeitgleich** stattfinden.

Leider konnten das Offene Treffen seit Anfang März aufgrund der Gefahren und Auswirkungen der Corona-Pandemie **nicht wie geplant** fortgeführt werden.

Wie ging das Engagement weiter?

Zum Schutz aller Beteiligten entwickelte der Helferkreis daraufhin diverse **Online-Angebote**, um die Bewohnerinnen und Bewohner auch weiterhin tatkräftig unterstützen zu können und dabei die Corona-Schutzmaßnahmen einhalten zu können.

Nach der vollständigen Schließung konnte die Hausaufgabenbegleitung in „Eins-zu-Eins-Kontakten“ von Freiwilligen und Grundschulkindern unter Beachtung **striktier Infektionsschutzregeln** wieder aufgenommen werden.

Die Rogator AG konnte ihre Kernkompetenz einbringen und den Helferkreis zudem mit einer Online-Befragung des Helferteams zum Thema „Engagement in der Krise und darüber hinaus“ unterstützen. Dazu entwickelten wir gemeinsam mit dem Helferkreis einen **geeigneten Fragebogen** und führten die Befragung und Auswertung unter Einhaltung unserer strengen **Anonimitäts- und Datenschutzrichtlinien** durch. Ziel war es, ein **Meinungsbild** zu den bisherigen Erfahrungen und Schwerpunkten der Ehrenamtlichen aufzubauen und Akzente und Anregungen für das **zukünftige Engagement** des Helferkreises und der Flüchtlingsarbeit in Nürnberg zu etablieren.

Warum dieses Projekt?

Die beiden Unterkünfte des Flüchtlingsheims Ziegelstein sind nicht einmal fünf Gehminuten von unserem Firmensitz in Zielgestein entfernt. Regelmäßig trafen wir die Bewohnerinnen und Bewohner beim Einkaufen, in der U-Bahn oder auf den Gehwegen in unserem Umkreis. Wir erfuhren von den **zahlreichen Integrationsangeboten** des Helferkreises und bewunderten das **ehrenamtliche Engagement** des Helferteams sehr. Damit stand für uns fest: Wir möchten mit dem Helferkreis Kontakt aufnehmen und einmal nachfragen, ob und wie wir die Unterkünfte in Ziegelstein – und damit unsere Nachbarinnen und Nachbarn – in 2020 unterstützen können.

So entstand nach einem anregten Austausch die **Idee**, mit unserer Arbeitskraft und unserem Einsatz das **Offene Treffen wöchentlich** zu unterstützen, da der Personalbedarf größer war, als der Bedarf an Geld- oder Sachspenden. Unser Hauptziel dabei war es, die **Integration** in unserem Firmenstadtteil Ziegelstein, in dem wir uns selbst fast täglich bewegen, zu **fördern** und **aktiv mitzugestalten**.

Helfen auch Sie!

Der Helferkreis Ziegelstein freut sich über **jede helfende Hand, jedes offene Ohr** und **jede engagierte Seele** für die neuen Online-Angebote und die

Gruppenangebote unter strikten Infektionsschutzmaßnahmen vor Ort. Wenn auch Sie aktiv werden wollen und den Helferkreis Ziegelstein unterstützen möchten, erkundigen Sie sich gerne nach den **aktuellen Möglichkeiten**.

Die Integration und Arbeit des Helferkreises zusammen mit den Bewohnerinnen und Bewohner mitgestalten zu können, waren für uns in 2020 ganz wunderbare Erfahrungen. Wo Einsatz aus **Nächstenliebe** geschieht, wo Integration, Kommunikation, Austausch, Unterstützung und Zusammenhalt gefördert werden, da fängt das Leben und die Liebe **zueinander** und **füreinander** an und schafft eine Umgebung, in der sich alle wohlfühlen können.

Falls Ihr Interesse geweckt wurde, können Sie mit dem Arbeitskreis Flüchtlinge Ziegelstein Kontakt aufnehmen: **ak-fluechtlinge-ziegelstein@gmx.de**.

Mehr Informationen finden Sie hier: **<https://gemeinsam-in-ziegelstein.de/>**